



ADW-Info

Zeitung für die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Ausgabe 17

19. Juni 2007

Klausurenausleihe startet am 26. Juni

Noch fehlen neue Mitarbeiter für Sprechzeiten

Vielen ist es sicher aufgefallen, dass es in diesem Semester bisher keine Sprechstunden der Klausurenausleihe gab. Dies hatte viele Gründe. Zum einen hatte das Klausurenausleihteam deutlich mehr Abgänge zu verzeichnen, als sich neue Aktive finden ließen. Auch aktuell gibt es nur zwei Verleiher, diese Personaldecke ermöglicht keine Klausurenausleihe.

Aber nicht nur Personalmangel lähmte die Ausleihe. Seit dem Oec-Brand fehlt der Ausleihe ein eigener Raum, so dass die Ausleihen im letzten Semester provisorisch in Übungsräumen stattfinden mussten. Diese sind dieses Semester aber abgerissen worden. Die Kombination von Personalmangel und fehlendem Raum hat es auch unmöglich gemacht, die Ordner regelmäßig zu pflegen. Der Zustand der Ordner entsprach nicht mehr unseren Mindestanforderungen.

Ab dem 26. Juni soll die Ausleihe wieder geöffnet werden, die Überarbeitung der Ordner sollte bis dahin weiter fort-

geschritten sein. Die Sprechstunden können dank der Fakultät in diesem Semester im Raum Ü7 stattfinden.

Die Ausleihzeiten werden ab dann immer Dienstag 10:15 bis 11:00 Uhr und Montag 12:30 bis 13:30 sein. Voraussetzung ist allerdings, dass sich jeweils noch mindestens eine weitere Person bereit findet die Ausleiher zu unterstützen. Ansonsten werden die Ausleihen jeweils entfallen. Interessierte melden sich bitte unter adw-goettingen@gmx.de oder 0551/5031753

Für alle, die die Klausurenausleihe noch nicht kennen, hier kurz die Idee: Die ADW sammelt in der Klausurenausleihe die Klausuren der letzten Semester von allen Dozenten, die ihr Einverständnis erklärt haben. Diese werden dort als Kopiervorlage bereitgehalten. Die Studierenden können während der Sprechzeiten vorbei kommen und sich Klausuren ausleihen. Sie müssen am Ende der Sprechstunde wieder zurückgebracht werden, dafür gibt es den hinterlegten Pfand zurück.

Studiengebührenverwendung

Zweite Runde der Mittelvergabe hat begonnen

Die Verwendung der dezentralen Studiengebühren ist aktuell die umfangreichste Herausforderung der Studienkommission. An diesem Montag wurde der zweite Verwendungsvorschlag für den Fakultätsrat beschlossen. Auf den nächsten Sitzungen werden nun vor allem detaillierte Einzelanträge bewertet und verabschiedet.

An unserer Fakultät wird jedes Jahr über mehr als eine Million Euro entschieden. Die Studienkommission schlägt dem Fakultätsrat dafür jedes Semester einen Maßnahmenkatalog vor. Dieser enthält zum einen detaillierte Einzelanträge, aber auch sogenannte Töpfe. Diese Einzelanträge können nach der Annahme des Maßnahmenkataloges durch den Fakultätsrat sofort ausgegeben werden, was nicht heißt, dass sie auch zwingend umgesetzt werden. So wurden letztes Semester Beratungsstellen für Orientierungsphase und 2. Stundenabschnitt geschaffen. Zusätzlich wird

nun ein Konzept erarbeitet, um die verschiedenen Beratungsangebote der Fakultät besser aufeinander abzustimmen und räumlich zu konzentrieren. Ein Anreizsystem für die schnellere Korrektur von Abschlussarbeiten wurde durch Studierende entwickelt und eingeführt. Der Mathe-Vorkurs wurde genauso verabschiedet, wie Handbücher für die O-Wochen-Tutoren und die Erstsemester. Englisch Intensivkurse, das Planspiel ComPAQ und die Finanzierung der Absolventenfeier sind weitere Beispiele für konkrete Anträge. Im Gegensatz dazu schlägt die Studienkommission dem Fakultätsrat auch Töpfe für ganze Maßnahmenbereiche vor. Dieses Geld wird dann auf Grundlage von Einzelanträgen durch die Studienkommission beschlossen. Diese Töpfe bieten eine größere Flexibilität, da nicht alle Anträge schon vor dem Fakultätsratsbeschluss vorliegen müssen, sondern auch kurzfristig, wenn der Topf nicht ausgeschöpft ist, noch Maßnahmen beschlossen werden können. Diese Entscheidungen der Studienkommission werden weitgehend im Konsens gefällt. Das Geld kann natürlich nur ausgegeben werden, wenn ausreichend viele gute Anträge vorliegen. Diese Möglichkeiten müssen scheinbar noch besser kommuniziert werden, denn im letzten Semester wurde z.B. kein Antrag für den Topf „Exkursionen“ gestellt. Mit dem Geld können Exkursionen finanziell unterstützt werden, die z.B. im Rahmen von Lehrveranstaltungen als

Die Studienkommission:

Die Studienkommission berät über alle Angelegenheiten von Studium und Lehre. Insbesondere ist sie für alle Änderungen an den Prüfungs- und Studienordnungen, die Lehrevaluation und die Verwendung der Studiengebühren zuständig.

Sie ist mit vier Studierenden, zwei Professoren und zwei wissenschaftlichen Mitarbeitern besetzt. Der Studiendekan (Prof. dr. Rübél) sitzt der Studienkommission vor.

Zusatzangebot durchgeführt werden. Auch der Topf „Tutoreneinsatz Pflichtmodule 2. Studienabschnitt“ wurde nur etwa zur Hälfte genutzt, es gibt leider auch aktuell kein Angebot für die Vorlesung „Unternehmensführung und Organisation“.

Der größte Topf ist mit Abstand „Erweiterung Übungs- und Seminarangebot“. Hier gab es im letzten Semester nicht ausreichend Anträge. Gerade hier sind Anregungen der Studierenden besonders wichtig. Aus diesem Topf kann auch ein 2. Klausurtermin finanziert werden. Zusätzlich besteht die Möglichkeit den Antrag um eine klausurvorbereitende Übung in den Ferien zu ergänzen. Dieses Modell wurde von Prof. Gillenkirch entwickelt und kann von allen Lehrstühlen genutzt werden. Auch im Topf „Praxisveranstaltungen“ blieb ein Großteil des Geldes ungenutzt. In den nächsten Tagen und Wo-

chen können nun Anträge an die Töpfe für das nächste Semester eingereicht werden. Sicher sind alle Beteiligten für konstruktive Hinweise dankbar, wo noch Bedarf an der Verbesserung der Studienbedingungen herrscht.

Immer wieder von den Studierenden gefordert werden die Erhöhung der Druckerquote im Rechenzentrum und die vergünstigte/kostenlose Ausgabe von Skripten. Auf Anregung der Studierenden wird aktuell nochmals durch den Studiendekan geprüft, ob solche Maßnahmen durch Studiengebühren finanziert werden können.

Noch liegen natürlich keine Berichte über die schon durchgeführten Maßnahmen vor. Dennoch muss entschieden werden was im nächsten Semester gemacht werden soll. Gerade in dieser Zeit ist es wichtig Feedback der Studierenden zu erhalten, wie hoch der Nutzen der Maßnahmen ist.

Impressum

Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Demokratischer Wirtschaftswissenschaftler (ADW), Platz der Göttinger Sieben 3, 37073 Göttingen
 adw-goettingen@gmx.de
 www.adw-goettingen.de

Layout: Kai Horge Oppermann

Redaktion: Silja-Katharina Haufe, Kai Horge Oppermann

V.i.S.d.P.: Kai Horge Oppermann

Auflage: 1.250

ADW-Info 17 - Juni 2007

			3			1	2	7
	2				1	9		
	3				4			
1	4	9						
			8	7	3			
							6	2
7		5						
			4	6	7			
		4				7	9	8

Schlüsselkasse

Sprechstunde am 28. Juni

Vor dem Brand im Oeconomicum gab es im Keller zahlreiche Schließfächer. Diese wurden dabei alle zerstört. Inzwischen ist klar, dass am ehemaligen Standort in Zukunft die Bibliothek aufgebaut wird.

Für die ehemaligen Mieter der Schließfächer bietet die Schlüsselkasse am Donnerstag, 28. Juni von 11 bis 13 Uhr eine Sprechstunde an. Sie wird im Außenreferat (1. Stock des AstA, Goßlerstraße 16a) stattfinden. Das Schlüsselkassen-Team ist auch per e-Mail an schlueka@stud.uni-goettingen.de erreichbar.

Evaluation

Mitmachen und entscheiden

Vom 25. bis 29. Juni wird die Lehr-evaluation durchgeführt. Die Studienkommission dafür ausgesprochen in diesem Semester möglichst alle Lehrveranstaltungen zu evaluieren. Dieses Semester wird die Evaluation über einen Papierfragebogen durchgeführt. Wichtig ist bei der Evaluation ist natürlich die Beteiligung der Studierenden. Nur so können möglichst viele Anregungen zur Verbesserung der Lehre zu gesammelt werden. Es sollten möglichst alle Lehrveranstaltungen evaluiert werden, wo eine Klausurteilnahme geplant ist.

PROFS@TURNTABLES
DEINE PROFESSOREN LEGEN AUF

Re:101 | IRISH PUB | **rodeobar** | **POOLS** | Paulaner
Zur alten Brauerei

5 CLUBS . 15 PROFESSOREN
21. JUNI 2007 ab 22.00 UHR

IRISH PUB . PAULANER . POOLS
RODEO BAR . RELOUNGE

EINTRITT 5€

PRÄSENTIERT VON **RODEO CLUB**

Deuerlich
BUCHER & MEDIEN

WVK: Deuerlich Bücher und Medien, Weender Straße 33, Göttingen
www.profs-at-turntables.de

DAS LINE-UP

Rodeo Bar, Judenstraße 13

- 22.00 Prof. Dr. Krause - Juristische Fakultät
- 22.45 Prof. Dr. Spindler - Juristische Fakultät
- 23.30 Prof. Dr. Ahrens - Juristische Fakultät
- 00.15 Prof. Dr. Callies - Juristische Fakultät

ReLounge, Düstere Straße 20

- 22.00 Prof. Dr. Brümmer - Fakultät für Agrar
- 23.00 Prof. Dr. Theuvsen - Fakultät für Agrar
- 24.00 Prof. Dr. Stülke - Biologische Fakultät

Irish Pub, Mühlenstraße 4

- 22.00 Prof. Dr. Gillenkirch - Wiwi Fakultät
- 23.00 Prof. Dr. Ohr - Wiwi Fakultät
- 24.00 Dr. Sakowsky - VWL-Seminar
- 01.00 Tobias Flinspach - Wiwi Fakultät

Paulaner, Düstere Straße 20

- 22.00 Prof. Dr. Frömmel - Medizin
- 23.00 PD Dr. Männer - Medizin
- 24.00 Special Guest - Medizin

Pools, Barfüßer Straße 12-13

- 22.00 Prof. Dr. Sperlich - Wiwi Fakultät
- 23.00 Special Guest - Wiwi Fakultät
- 24.00 Dr. Göhring - Sportwissenschaften